Neues aus dem Quartiersmanagement für die Nachbarschaft | Herbst 2017

QM Moabit-Ost

Extra-Beilage

Quartiersprojekte für die Bildung

Liebe Leser*innen!

Das Quartiersmanagement-Team Moabit-Ost informiert hier über Projekte, gefördert aus dem Programm „Soziale Stadt", über eigene Themen und Entwicklungen im QM-Gebiet. Geben Sie uns dazu gern Feedback! Wir wünschen viel Spaß beim Lesen

Ihr QM-Team

Mit dem Projektfonds werden Projekte mit (in der Regel) mehrjähriger Laufzeit gefördert. Ziel ist es, nachhaltig wirkende, strukturfördernde Maßnahmen zu entwickeln, die je nach Quartier unterschiedlich ausgestaltet sind. Ein wichtiges Ziel für Moabit-Ost ist die Verbesserung der (Aus-)Bildung der hier wohnenden Kinder und Jugendlichen. Drei beispielhafte Projekte stellen wir Ihnen in dieser Ausgabe vor.

Auf Erkundung im Projekt „Miteinander lernen" des Moabiter Kinderhofs

„Miteinander lernen"

So heißt das aktuelle Projekt der Stadtteilgruppe Moabit e.V. auf dem **Moabiter Kinderhof**. Vielen Kindern, die die Einrichtung besuchen, fehlt die Unterstützung aus der Familie in schulischen Belangen. Oftmals haben sie keinen ungestörten Platz zum Lernen. Viele Familien brauchen staatliche Unterstützung, weshalb die Angebote auf dem Kinderhof kostenfrei sind. Die schulischen Leistungen der Kinder werden gefördert, aber auch die persönliche Entwicklung, damit sie später als Jugendliche und Erwachsene selbstständig ihr Leben meistern können.

Im Moabiter Kinderhof lernen die Kinder Interessantes über die Natur

Das Projekt holt Kinder, die nicht den Hort besuchen und Kinder, die in Not- und Gemeinschaftsunterkünften leben, von der Straße. Der Moabiter Kinderhof bietet ihnen eine verlässliche Betreuung am Nachmittag und in den Ferien. Die Bildungserfolge der Kinder steigen, weil sie Impulse für spielerisches Lernen bekommen und bei schulischen Lernaufgaben unterstützt werden. Dafür gibt es viele kreative Beispiele, wie der Bau eines Windrades zur Erzeugung von Strom. Das soll eine Lampe am Eingang des Kinderhofs versorgen. Die Kinder lernen auch, wie man mit einem selbst gebauten Solarkocher Essen zubereiten kann.

EUROPÄISCHE UNION Europäischer Sozialfonds Investition in Ihre Zukunft
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
STÄDTEBAU-FÖRDERUNG
SOZIALE STADT
QM Moabit-Ost
Bezirksamt Mitte
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen
Berlin

Projekt „Kopfsprung – Entdecke deine Stärken!"

Eine Bereicherung für die Schulen

Fünf Jahre unterstützte das Projekt die Berufsorientierung an der **Theodor-Heuss-Gemeinschafts-** und der **Hedwig-Dohm-Oberschule**. Umgesetzt wurde es vom **Verein Miomaxito,** dessen Mitarbeiter viel Erfahrung besitzen. Im Rahmen von „Kopfsprung" wurden Schüler*innen fit für den Beruf gemacht. Sie informierten sich über Berufe, lernten ihre Fähigkeiten und Stärken einzuschätzen und Bewerbungen zu schreiben. Der Verein knüpfte Kontakte zu Unternehmen, die ausbilden.

Die Erfolge können sich sehen lassen. So präsentierte sich eine Schülerin bei der „Langen Nacht der Hotellerie" so erfolgreich, dass sie trotz einfachem Schulabschluss im Melia-Hotel in der Friedrichstraße einen Ausbildungsplatz bekam. Ein Schüler setzte sich mit einem Mittleren Schulabschluss beim BMW-Händler Riller & Schnauck gegen Abiturienten durch und bekam ebenfalls einen Ausbildungsplatz.

Auch die Schulen haben profitiert. Netzwerke wurden gebildet und die Kooperationen mit anderen Projekten ausgebaut: z.B. mit der vertieften Berufsorientierung und der Kampagne „Berlin braucht Dich!". Um das Kopfsprung-Projekt nachhaltig zu gestalten, führen die Schulen es mit eigenen Mitteln in kleinerem Rahmen fort.

Erfolgreiche vermittelt in die Lehrausbildung
Foto: Judith Affolter

Aylin (M.) studiert und unterstützt Schülerinnen beim Lernen *Foto: THG Berlin*

Studierende in die Schule! Kooperation mit erstaunlichem Ergebnis

Die Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule kooperiert mit der Beuth-Hochschule in Wedding im Rahmen des Projekts „Bildungspartnerschaften – Studierende helfen Schüler*innen". Unterstützt werden sie dabei vom Vereins Miomaxito.

So ist die Studentin Aylin vor Ort, und sucht ein persönliches und doch respektvolles Verhältnis zu ihren Schützlingen. Die Kinder freuen sich stets darüber, mit Aylin zusammenarbeiten zu dürfen. In Abstimmung mit der Schulleitung ist vorgesehen, dass Aylin die ihr bekannten Schüler*innen der beiden sechsten Klassen im siebten Jahrgang weiter betreut. Sie hofft, den Kindern den Übergang in die Mittelstufe damit erleichtern zu können. Aufgrund der positiven Erfahrungen ist Aylin in der Zwischenzeit auch im fünften Jahrgang eingesetzt. Aylin sagt, dass auch sie selbst viel mitnehme, beispielsweise, wie wichtig die sogenannten „Soft Skills" sind, denn respektloses Verhalten hindere die Kinder an schulischen Erfolgen. Studierende seien näher an der Lebenswirklichkeit der Schüler*innen dran, weshalb es für sie leichter sei, mit ihnen über ihr Verhalten zu reden und ihr Selbstvertrauen zu stärken.

Kontakt & Redaktion

Sie wollen noch mehr über die Arbeit des QMs wissen?
Besuchen Sie unsere Homepage www.moabit-ost.de, Facebook http://www.facebook.com/qm-moabit oder abonnieren Sie am besten den Newsletter unseres Quartiersmanagements, der ca. 12mal im Jahr erscheint. So werden Sie immer über die aktuellen Projekte und Veranstaltungen in Moabit-Ost informiert.

Kurz notiert

Die **Selbsthilfewerkstatt** bietet allen Nachbarn, die etwas zum Reparieren haben, Unterstützung an. Zu folgenden Zeiten dürfen Sie die Werkzeuge nutzen:

Mo–Mi 11–14 + 16.30–19 Uhr
Do 11–14 Uhr
Sa 12–18 Uhr

Das **PerlenKiezfest**, betreut von der Stadtteilgruppe Moabit in **Koperation mit dem GSZM und der BIM** ist der jährliche Höhepunkt des Quartiersmanagements Moabit-Ost. Alle Projekte stellen sich vor, Kinder bekommen ein buntes Programm geboten und auf der Bühne wechseln sich Musik und Tanz ab.

PerlenKiezfest: 15. September, 14–18 Uhr, Birkenstraße zwischen Perleberger und Bandelstraße

Redaktion: QM-Team, Felicia Harms, Irene Stephani, Jörg Nothacker, Aylin Mizmizlioglu und Kristin Mehler
Gestaltung: LayoutManufaktur